



Gemeindedaten Radevormwald

- Bezirk: [Bergisches Land](#), vorher [Wuppertal](#)
- Gemeindegründung: 1916
- Kirchweihe: 4. Dezember 1958

Gemeindechronik

Die ersten neuapostolischen Christen zogen 1908 nach Radevormwald. Zwischen 1908 und 1916, dem Gründungsjahr der Gemeinde, wurden die ersten Familien aus Radevormwald Mitglieder der Neuaustolischen Kirche.

Zunächst wurden die Gottesdienste in verschiedenen Wohnungen der Gemeindeglieder durchgeführt. Ab 1923 stand eine umgebaute Werkstatt als Gottesdienstraum zur Verfügung. Durch stetige Weiterentwicklung der Mitgliederzahlen war die Anmietung einer größeren Versammlungsstätte dringend erforderlich. Im Jahre 1932 wurde in der Wilhelmstraße (jetzt Jahnstraße) ein großer Gottesdienstraum eingeweiht.

Nach weiterem Wachsen der Gemeinde beschloss die Kirchenleitung den Bau einer eigenen Kirche an der Ecke Alte-/Neue Landstraße. Diese wurde am 4. Dezember 1958 eingeweiht.

Zur Gemeinde Radevormwald zählen circa 30 aktive Mitglieder. Der Gemeindevorsteher Evangelist Frank Schöb wird von 1 Diakon in der Gemeinde unterstützt.
(Juni 2025)

s.u. Downloads und auf der [Gemeinde-Homepage](#)

1. Januar 1916

Text: [Alfred Krempf](#)

Fotos: [Alfred Krempf](#)

[Radevormwald_Chronik.pdf](#) 1887.14kb

[Gemeindechronik Radevormwald.pdf](#) 103.45kb

[Radevormwald.jpg](#) 7278.35kb

